

# Der Walderlebnispfad wurde fertiggestellt

Es wird zu einer Eröffnungsfeier eingeladen

*Der Gemeinderat nahm Kenntnis davon, dass der Walderlebnispfad erstellt ist. Zudem hat er einen Zusatzkredit zum Verpflichtungskredit zuhanden Gemeindeversammlung verabschiedet.*

Zum bereits bestehenden Lehrpfad hat nun die Werk- und Umweltschutzkommission einen Walderlebnispfad erstellt. Besucher können anhand unterschiedlichsten Stationen die Natur und die Geschichte der Gemeinde kennen lernen. Der neue Pfad führt mehrheitlich durch den Wald und man legt dazu rund 5.2 Kilometer zurück. Für den Rundweg muss mit einer Zeit von ungefähr 1.5 Stunden gerechnet werden. Der Start und das Ziel sind beim Schulhaus Gretzenbach. Dieser Pfad wurde durch Sponsorengelder finanziert und fleissige Hände haben diesen jeweils an den Samstagen in Fronarbeit erstellt.

## Eröffnungsfeier 8. Juni 2024

Nun findet am Samstag, 8. Juni 2024 die Eröffnungsfeier des Walderlebnispfades statt. Eingeladen ist die gesamte Bevölkerung sowie die Sponsoren. Um 09.00 Uhr trifft man sich beim Schulhaus Meridian und geht anschliessend gemeinsam auf den Rundgang. Während der Wanderung werden die einzelnen Posten den Besuchern präsentiert. Vor dem Mittag findet ein Festakt mit Unterhaltung beim Waldhaus Gretzenbach statt. Auch für die Verpflegung ist gesorgt.

## Die Generelle Entwässerungsplanung kostet mehr als geplant

Unsere Generelle Entwässerungsplanung (GEP) stammt aus dem Jahr 2006 und muss im Rahmen der aktuellen Ortsplanungsrevision überarbeitet werden. Die Gemeinde ist gemäss dem Amt für Umwelt verpflichtet, die Daten des Abwasserkatasters



Im Bild der Posten Wasser beim Reservoir mit Murrelibahn

FOTO: ZGV

gemäss Infrastruktur-Management des Kantons Solothurn zu erfassen und an das GEP-Portal zu liefern. Hierfür strebt der Kanton Solothurn eine mehrstufige Qualitätsprüfung an. Daher ist es unumgänglich einen einwandfreien Werkkataster für ein erfolgreiches GEP zu erarbeiten. Im Jahr 2019 beschloss der Souverän einen Kredit in der Höhe von 130'000 Franken. Nun hat sich leider herausgestellt, dass dieser Betrag nicht ausreicht. Das Amt für Umwelt verlangt gemäss Statusbericht noch diverse Punkte, welche für den

Werkleitungskataster zusätzlich erhoben werden müssen. Zwischenzeitlich wurden dafür Offerten eingeholt. Aufgrund dessen wird dem Souverän im Juni ein Zusatzkredit zum bestehenden Verpflichtungskredit von 165'000 Franken beantragt. Glücklicherweise wird dieser Betrag zulasten Spezialfinanzierung Abwasser gebucht und in diesem Bereich wird aktuell ein Eigenkapital von über 1'200'000 Franken ausgewiesen.

## **In Kürze:**

- Am 28. Mai 2024 findet um 19.00 Uhr ein Anlass «Invasive Neophyten in Feldern und Gärten – attraktive Alternativen» in der Bibliothek Schulhaus Meridian statt. Dieser Abend wird durch die Werk- und Umweltschutzkommission organisiert. Alle Interessierten sind dazu eingeladen.
- In diesem Jahr findet wiederum das Beizlifest statt und zwar vom 6. September bis 8. September 2024. Der Gemeinderat wird wie in den vergangenen Jahren die Partnergemeinde Rehetobel zu diesem Anlass einladen.
- Während der zweiten Auflage der Ortsplanung wurde leider nochmals eine Einsprache eingereicht. Aufgrund dessen verzögert sich das Genehmigungsverfahren.
- Der Gemeinderat genehmigte die Jahresrechnung 2023 der Bevölkerungs- und Zivilschutzregion Niederamt mit einem Aufwand von 321'335 Franken. Die Pro-Kopf-Kosten von 12.34 Franken liegen damit über dem Budget von 11.83 Franken pro Kopf.
- Damit die Rehkitz nicht durch eine Mähmaschine das Leben verlieren, hat der Jagdverein Hashubel jeweils die zu mähenden Felder einen Tag zuvor abgelaufen und es wurden Wimpel an Stangen in den Boden gesteckt. Neu soll nun diese Arbeit mittels Drohne erfolgen, was den Personaleinsatz extrem reduziert. Der Gemeinderat bewilligt dafür einen Beitrag von 2'000 Franken.
- Am 1. Dezember 2023 konnte die Strassen-Weihnachtsbeleuchtung in unserem Dorfzentrum in Betrieb genommen werden. An diesem Anlass hat das Komitee Daniel Cartier und Andreas von Däniken die Weihnachtsbeleuchtung offiziell der Einwohnergemeinde übergeben, symbolisch mit einem kleinen Weihnachtsbäumchen. Finanziert wurde das Projekt durch Spendengelder. Der Gemeinderat freut sich sehr, dass nun auch unser Dorf während der Adventszeit in einem hellen Licht erscheint.

*aw*